General-Anzeiger

Erscheint wörgentlich 3 mas: Dienstag, Donners-tag und Sonnabend.

Bezugspreis viertelickrlich für Abholer 1 Mt., durch Boten in Remberg 1.10 Mt., in Renben, Botta, Lubaft, Aterik, Gommio 1.15 Mt. und durch die Polt 1.24 Mt.

Remberg, Bad Schmiedeberg und Umgebung.

Redaftion, Drud und Berlag von Rarl Joel, Remberg-Bonm. - Ferniprecher Rr. (1).

Inferate foften bie fünfgespaltene Betitzeile ober beren Raum 10 Bfg.

Bei lag en ericheinen wöchentlich: Achtseitiges Unterhaltungsblott "Zeitypegel" und des "Landmanns Sommagsbutt". Einzelne Rummer des Blattes loset 10 Bfg

9dr. 123

Kemberg, Donnerstag den 19. Oftober 1905.

8. Jahrg.

Berbft-Kontrollverfammlungen.

Kontrollplat Kemberg

Scontroupag Remverg:
Schüpenhaus, 1. November 1905, nachmittags
2 Uhr, für die Waunichaften aller Waffen
aus Aterit, Bergwit, Vietegaft, Dorna, Gadit, Globig, Gnieft, Gounnio, Kemberg,
Klüpfgena, Lammsborf, Lubaft, Merfwit,
Pannigkan, Machith, Keuben, Nöjtje, Notta,
Schnellin, Selbig, Uthquien, Rachsborf.

Kontrollplat Wittenberg

Raisergarten, 3. November 1905, vormittags 9 Uhr, für die Mannschaften aller Waffen ans Eutsich, Klein-Wittenberg, Pratan, See-

grenna.
Bur Teilnahme an den Kontrollversamm-lungen sind verpflichtet:
1. die Mannschaften der Reserve aller Wossengartungen einschließlich der Dispositions-

ialder; 2. die Mannschaften der Land- und See-hr I. Aufgebots, welche in der Zeit vom April bis 30. September 1893 eingetreten

nd; 3. die Mannschaften der Kavallerie und rei-uden Artisserie, welche 3 Jahre oder länger ktiv gedient haben und in der Zeit vom . April dis 30. September 1895 eingetreten

bie Salbinvaliben, welche ber Referve

4. die Halbinvaliden, welche der Referve angehören; 5. die zur Disposition der Ersahbegörden is. die zur Disposition der Ersahbegörden entlassenen Mannschaften.
Geitzde um Befreiung sind rechtzeitig unter Weitzigung amtitte beglaubigter Zeugnisse and dis haupt Melto-Amt Alterfeld eigenzeichen. Feblen ohne Entschuld halt Hiterfeld eigenzeichen, Feblen ohne Entschuld haben der Kertang mit Arrest zur Folge, ebenjo das Erscheinen zu einer salfden Kontrolle.
Militärpaß und Rriegsbeorderung bez. Paßmottz sind mit zur Selles zu bringen, Oeden und Chrenzeichen sind anzulegen.
Die Manuschaften haben in einem anständigen, sauberen Anzung zu erscheinen und Erstel, este der Anzuren vor dem Antreten wegzulegen.

Aus der Beimat und dem Reiche.

— Zur Beachtung für unfere Rofenfreunde. Im die Rofen gut durch den Winter zu bringen, ist es vor allem nötig, sie mit trodenem Waterial einzubeden. Borzüglich haben sich Zannen und Fichtengweige bewährt. Rochem die Krone von allen unfauberen und fäufunkeregenden Bestandteilen besreit und mit Daft etwas zusammengebunden ist, wird sie vorsichtig umgebogen und an einen zu diesem Zweichtig umgebogen und an einen zu diesem Zweich eingeschaftenen, einige Eentimeter aus dem Ersboben rogenden Pischt angebunden. Dann wird die Krone mit den Tannennadeln ausgefülft und auf aufen herum vollständig mit diesen bedeckt, so daß sie ganz und gar in Tannennadeln eingehült ist. Darüben wie ein Bretterdach gestültzt und die beiden Dessen nungen werden wieder mit Tannenzweigen

wird. Die Blumen werden ohne Blätter aneinandergereiht. In den Farben abschattlerte
große Rolen, Sternblumen und Fileber sind
hochmodern, immer mußader der Gammel
des Jutes von den Farben der Blume abstecken. Einer besonderen Bortiebe begegenen
längere und fützere farbig-abschattlerte Tautzfedern, die namentlich tints seitlich unterhalb
der Krempe, die Huftappe überragend, angebracht werden. Sehr stelbam ist ein seinen
schwarzes Fithölitigen, bessen unwherum aufgestältert ist. Bu jeder Seite des Hutches
ist ein sehr sollt wirden der den
geschaften geschaften und dem ansgeschlagenen
Duttand beschisst. Die Blumen werden ohne Blätter

Romantil besigt, der hört sie nicht ungern toben, die beitige Kindsberut. Im behagtich i die den keine Auftreberut eine behagtig i der den die der eine der

größerer, weil menschilch und ebet bentend, Kaifer Friedrich, oas Licht ber Welt und wie bert das gange deutsche Bolf bes gewoltigen Sieges gedenft, so gedenft es auch heute mit uns des Asters unferes Kaifers, des Siegers von Wörlt und Weisenburg, des großen Dulders, des unverzestlichen Liedlings eines ieden Leutifien

Dulbers, des unwergenichen Liedungs einer jeden Beufichen.
Atterig. Am Conntag wurde in der Gers-bed iden Gafwirtichait hrecklift der 32. Ab-goodmeteniag abschalten, ju welchen auch Bertreter des Kreisfriegerbundes erschienen

Vertreter bes Kreistriegerbundes erschienen maren.

Bergwitz, 18, Ottober. Hente vormittag entgleiste auf dem Anschlückgleis des Gnieftzergwiger Brauntdyslemverfes eine Nachden und juhr sich im Boden seit. Größerer Schaden ist nicht entstanden.

Bittendera, Schwerer Diehlaht, Zwei in einem hiesigen Restaurent beischichte Resliner haben in setzter Zeit das Vertrauen ihres Arbeitgebers in recht groder Westenden von den Schwerzeit und den Vertrauen ihres Arbeitgebers in recht groder und dach beischliche Vorraksammer erbrachen in dachen beischlichen Werte stahlen. Der Verdauch der Täterschaft wurde erst dabunch auf die beiben gesenst, das sie und sie in glaudte und der Teilung siedervorteist zu sein glaudte und der Teilung siedervorteist zu sein glaudte und der Teilung siedervorteist zu sein glaudte und der Teilung sieder und kreit gerieten. Die Folge davon war, daß jie nun ihre Etellung versoren haben und Etrofautung gegen sie gestellt ist.

Dessen, Währen eines Etrohustwertung wachte zu feines Etrohustwertung wachte zu werden der den Annehment eines

entstand gwischen ben Brabern und B. ein Bortwechsel, der in Tatlichfeiten ausartete. Der eine Schramm holte schießlich aus seiner Bohung einen Söble und foling domit B. über ben Kopf. Dieser erlitt sehr schwerze Bertehungen und nutzte ju einem Arzte geschaft werden. M.'s Bertehungen sind lebens-gefährlich.

Bericht über den Schlachtviehmartt

Bertaft uder den Schladgiviehunarft
anf dem fiddigin giehofe au Seipid;
2chpig, 16. October, Waftrieb: 462 Minder, mid
avar 230 Ocigien, 29 Raflew, 124 Rafle v. 89 Buffen;
214 Rafleve: 7.09 Eint Schafvieb; 1874 Schwein,
214 Rafleve: 7.09 Eint Schafvieb; 1874 Schwein,
214 Rafleve: 373 Tetre. Breeft: Ocigien: 1. 83, II.
81, III. 76, IV. 66 9R, far 50 kg Schafdigewicht.
81, III. 76, IV. 66 9R, far 50 kg Schafdigewicht.
81, III. 76, IV. 66, IV. 65, IV. 65, IV. 65, V.
55 9R, far 50 kg Schafdigewicht.
91, IV. 64, V.
56 9R, far 50 kg Schafdigewicht.
92, IV. 64, V.
57 Buffer. Schweine: 1. 76, II. 72, III. 69, IV.
71 9R, far 50 kg Schafdigewicht.
87 Buffen, 214 Rafler, 688 Schefe, 1846 Edweine.
68chaffigerian; Ninder, Kalver, Schofe nab Schweine
mittelmäßig.

Baudrerherbft.

In ber Schent am runden Tijd Sagen die Gejellen. Ließen flingen frei und frisch Ihren Sang ben hellen. Uebeslieder frohgestunt Rlangen durch die Räume Draugen lund er herbetesvind Plechgend durch die Klaune. Und es sehnt ein mider Naun An der Genfenpforte Genne Schmerz er fleiben kann Richt in leere Worte, keine frohe Hoffmung winft, Frieben zu erwerben — Genigen der gu Boben sinft: "Last mich fterben — ferden! – Doch das Weh, das ihn erfällt Weichte dem Entziglich mitch fleich die Reichgeben Entziglich mitch eine Sinken wieden wieden wieden den die Reicht der Geliefe Beglücken. Deitwatsbilber nahen leis Rlangen durch die Raume

Schieft Schieft eigen eigenem.
heimatsbilder nahen leis
Sich auf Zauberschwingen —
Sturngebrand's und Wanderweis
Ihm die Träume singen.
Markranstädt. Abolf Drefter jun.

Inscrate.

Heringe (frisch aus dem Rauch) marinierte Heringe Fr. Otto Sainer, Inh. Th. Berger

Palmain

(feinste Pflangenbutter) in 1 Pfd.-Stücken à 60 Big. empfiehlt August Huhn.

Rucksäcke größte Auswahl, billigfte Preife empfiehlt Rr. Senm.



Politische Rundschau. Deutschland.

*Der Kaifer hat bem Kürften Albert von Monaco (der bekanntlich in Tieffee-forichungen ichon Andriges geleistet bat) bie große goldene Medalle für Wiffenschaft ver-lieben.

Jahres unterbreitet werben wird.

Die Einrichtung ber Felbielegramme ift iet auch auf vie Tupben in Deutichoft, auftla ausgebehnt worben. Gleichzeitig in die Krift, innerhalb beren fiber ein aus Deutichoft unter deutschaft von der Dinaire. Deutich-Schweftarista ober Ofiarista, Deutich-Schweftarista ober Ofiarista, Deutich-Schweftarista ober Ofiarista, Deutich-Schweftarista ober Ofiarista, Deutich-Schwefter ihr deutschlieben kluffakrung verlangt werden fann, allgemein auf 14 Tage berlängert worden. Sie betrug Bisber 72 Eunwen.

fidnbissen in Deutsch-Sidweskarita. Er überfiel wiederum bei Schuidrift einen beuischen
Zosten und Scheutet 15 Prodiantsagen.
Sierbei sielen Beutsant Sirmann und bier
Aunt, acht Mann wurden verwundet und acht
Mann, acht Mann wurden verwundet und acht
einen unter auf engliches Gebeie fiber.
Lestetze wurden bei Ramassbrift wieder auf
beutliches Gebeiet gurchgebracht. Währen und
Munition werden dem beutschen Generalsonful
albergeben.

* Die Zahl ber mit Feuerwassen versehenen Aufständischen in Offafrika wird auf 5000 geschätzt.

England.

*Das Kabinett Balfour hat eine erneute ich were Wahlnett Balfour hat eine erneute ich were Wahlnett Balfour hat eine Ratfleber Unterhaußerfahmsch im Waglitzele Bartflon wurde Underweis (Sib.) mit 4376 Sitummen gewählt. Lone Bog (Koni.) echieft 4148 Sitummen. Bei ben legten behen Wahlen und biejem Rächlitzele war der koniechative Kandibate gemählt worden, ohne dah auch nur Segenfandblaten aufgeftellt worden waren.
*Dhwodd der Richt eine Balford und gehalft worden waren.
*Dhwodd bei engliche Pareffe disher noch nicht ben Mut gejunden hat, sich rücksalties



Fürft Trubentoi, Mosfauer Uniberfilät und unermiblicher ber ruffichen Freiheitsbesiebungen, ift ag in Petersburg plöhlich berftorben. Rettor ber Most

Acher ist. An Euglands Meinung fann fein Zweisel odwallen. Ein Kritg wäre an her-orden flich vollstim i ich, wenn Deutsch land einen ungerechierigten Ungriff gegen Frankeich mache. Es wäre reine Narrheit, wenn England wilsig bliede, während Deutsch land einen abermaligen. Sieg iber Frankeich dawonitige." (Das ist wenigstens beutlich!) Frankeich

land einen abermatigen Sien ider Franterig davonttiger. (Das ist wenigkens dentlich) *Das Nationalfonzil, besselfen Ab-daltung in Franterich nach der Aremung von klrög einer Tausschlichen Alleider bereinigen. Augleich zu der Aughlichen Alleider bereinigen. Jugleich zu der Aughlichen Alleider bereinigen, im Kom aufs neue die Bischoft insdegeben, im Kom aufs neue die Bischoft insdegeben, in Kom aufs neue die Bischoft insdegeben, in klome aufs neue die Bischoft insdegeben, in klome aufs neue die Bischoft insdegeben, in Kom aufs neue die Bischoft der die gleich die Abselberanlichme und Hotzeitung des diemenischen Konglis den 1869, in welchem die Unterholmert prossentier wirde nub das diene der der die Verlägen kleichen Arieg ine Priestrechtung erlicht. Der Arbeitung Konglis ist noch nicht felseset. Wan uinmit an, daß est nie in bis woei Iahren einernischen werden wird, selbsteinkablich unter der Borans-ietung, daß Hapft Lins an seiner Lichtigei feinalt. fegung, fefthält.

iebung, doß Kapft Kins an jeiner voncyrieftball.

*Abnig OSfa: hat die Regierung wieder übernommen, nachdem während der Termungsberhandlungen der Kronpting provisorig die Geichte gefügter daite.

*Das Wlatt Aftenpofter schreibt: Anrweitige Agge termen und von dem Angenblich, wo Kegierung und Gordhig vereint den Schrift dorzunehmen baden werden, der and Anweitungen des Karlisdese Obserindommens in beiden Kanden notwendigerweise der eine felen und der eine Angenblich der Schrift der der Kapft der Verleibung der ihr eine felen Landen der Karlisdese Obserindommen werden der Estein der Telle in muß, namlich die Beseigung des ist dem T. Die norwegide Kapft in fiche vorgenommen werden fonnte, aber jede weitere Verlögeibung des selfen wäre ein Felger, ja sogar eine Gefahr. Die norwegide Kegierung wird feit über Klicht fennen, und die wird ein des Begern um.

*Der König von Spanien, der dem-nächst auch in Mänden eintrifft, soll nicht tediglich eine Antitikoffte machen, es soll viele-mehr eine Selrat mit einer Tochter des Pringen Judo von der der der des Fringen Judo von der der der "In der der der der der der der Anderbeiter aus der Nahe von Sediffa drangen von Dunger getrieden am letzen Martinge in die Siade Cifica ein. Sie ger-flörten die Buden und randbien alle Exwaren und Etd.

uno Geld.

* Bring Friedrich Leopold bon Breußen if Soundag morgen in Betersburg angefommen. Um 11 Uhr iuhr der Ring angebonnen. Um 11 Uhr iuhr der Ring in mehr die daglichten und am Familienische daglichten und d

Gegen den Mädchenhandel.

Auf bem Rongeffe agen den Mödenenhandel, der in Bremen tagte, fyrad der Rorflieren der Konsteiner der Gefünder den
Ducken-Bedin lein Bedauern hatiber aus, das
noch immer biele unfter Geführente Ronflieden-Bedin lein Bedauern hatiber aus, das
noch immer biele unfter Geführente hat,
noch immer biele unfter Geführen der
Arbeit des Jeufden Antionatomitens zur BeAmpling des Nächdenspandels gegennber abflehmend der Betracht und in zur den
nich, meil es die Bertuigung der beftechenen
Rofflande für bequemer balte, und ein diener
Nofflande für bequemer balte, und ein diener
Rotflande genogent ist übergießen. So dabe
a. B. Framt Bebefind den trautigen Mitt gehabt, in iehnem neuerhen Beter Zotentans',
bon dem Joeben bie Ausbängebogen erschienen
feien, nebeneinander eine Dame vom Rottonalfomitiee, eine Diten und einen Mödenhanbler
auftreten au lassen. In diesem Einstehen
kachten ersogen der Sie ich doc bedauertlig,
daß Beute, die fich durch Fleiß und Intelligens
eine literarische Bilbung erworben bätten, io
mentig moralische Bilbung bestägen, eine goße ernige Bewegung, die einen tiefen moralischen
Geren babe, au bestägen den die Fleisen
genen betreiten, das geierbestägen
met genen hander die einer Betracht unter
Bedauertlig eit ein weiterbin, daß auf bem
letzen internationalen Kriminalistentongreß in
Sombung ein dem Berühern Bolte Gestlätung
von Den Rottingen den der Betracht der
Bedauertlich jeit es weiterbin, baß auf bem
letzen internationalen Kriminalistentongere in
Sombung ein dem Berüher Bolbe. Err, Rechner,
mißte abeneten, das ein genige Gestlätung
von Weitsche hand in daße eine Bechander
kern bach, ein der gestleche base. Gelämpiung werten ben gen

米 Maldfriede. Moman bon Abalbert Reinolb.

Er ichwieg eine Beile, magrend Berta nicht gte, ihn gu unterbrechen. Dann fuhr

Von Nab und fern.

Der Lohntamb in der Berliner Elektrigitätis-Juduktie ist nach Annahme der Ginigungsvorfolige der Arbeitgeber durch Annahme der Ginigungsvorfolige der Arbeitgeber durch eine Annahme der Ginigungsvorfolige der Arbeitgeber der Ginigungsvorfolige der Arbeitgeber der Arbeitg

Arbeitern.

Seutnant a. D. Bilfe ermorbet?
Reisenbe die aus Saarbinden in Fordag einstrafen, berbreiten das Gerückt, daß Zeutnant a. D. Bilg, der bekannte Berichfer des Komans Ans einer Keinen Garnion", ermorbet worden ein foll. Nach einer andern Aerston dabe er Selbsmord begangen. Ans Brunnen (Schweit) dagegen wirt geneidet, daß darf Hit Bille lede und die ihn dertesfenden Aodsandrichten ans der Lutt gegriffen seien. In Keiner die hier der Anfreiden Anderson der Gelben der Gelben der Gelben der Gelben der der Gelben der G

etappte und isfinahm.

Civa 200 Zentner Alöige wurden, ben Kenen Weispr. Witt.' 3ufolae, in ber Kacht zum 10. d. im Wief bei Anhfeld von Filchen in einem Ague aeiangen; involaebessen wurden biefe Filche in Busig mit 20 Pfg. das Pfund bertauf.

verlauft.

Auch ein Telephonischtvindel. Der Buchditter einer Molferet in der Röhe dom Holle,
datter einer Molferet in der Röhe dom Holle,
der fir fich mit gefälschet Luitung 4000 Mr. von
dem Konto der Kinno dei der Interfektet,
mollie, derinchte auf originales Art, fich Sicherbeit zu veräglen. Weil er fürchtete,
mitde vom Geschlich nach der Sent telephoniteren,
der der Schaften. Weil er fürchtete,
metrog er die Telephonischle und kopfie
Kaite hinte den Appaara. Aber die Kopie der
geschlichen Luitung wurde vorgeinnben, und
der gehande Schniede node Fechgeing verielet.
Versinkter Sissunder. Sis im Varanderl
die Jamburg mohinebre 39 jähriger Bereflöserungsagent wurde auf die Beschulbigung
einer Chefran die nogen Fattenmordverfunds
verdaltet. Er soll seiner Kran, die jest ichwertennt im Hofpital liegt, Gift beigebracht haben.
Sine schwere Cinnzsker, die aun Mitte-



Metion.

Am 21. Oftober 1905 berben es 100 Noive, il Guglands Rationalisch Soverito Belfon undbrend se Seefieges bon Aratiglare feiner Zob fand. elfon murbe am 29. September 1758 au Burmhamberte in ber Graifford Forfolf geboren. 1778 achte er eine Bolarerpebition mit, 1779 erfielt er n. Rang eines Ravitans zur See. 1795 noim er ber Schacht bei St. Bincent brei Ipanifice Linienjie umb Isoferte ben Arriegestigen bom Godis, Mm Kuguit 1798 bernichtete er die frangölifice Hoftet in Murt. 1801 mar en liegerich gean die Donen. 21. Oftober griff er bie 39 zinienfolifie fürfer und die heite het Schacht der in der St. Ballagus, der heite Zohan. 21. Oftober griff er bie 39 zinienfolifie fürfer der heite Schacht einen Zohan. 22. Die zu jeinem Kulornfen auf bem Zegleigner der Schacht er Geschellte in mit bem 7 Folgeritte. Die zu jeinem Kulornfen auf bem Zegleigen Schacht er Geschellte in mit bem 3 Beter den Standbilde Reiben Schachte in mit bem 3 Beter den Standbilde Reiben Schachte in mit bem 3 Beter den Standbilde Reiben Schachte in mit bem 3 Beter den Standbilde Reiben Schachte in mit bem 3 Beter den Standbilde Reiben Schachte in mit bem 3 Beter den Standbilde Reiben Schachte in mit bem 3 Beter den Standbilde Reiben Schachte in mit bem 3 Beter den Standbilde Reiben Schachte in mit bem 3 Beter den Sc

und spricht gelassen bas große Wort aus: "Au einen ausgestopfien hafen schießt ein amerikanischen Konful nicht!"

murbe vom Gelschit nach der Bant elephonieren, mer des Leephonbetalte nin flogtie Water binter den Apparal. Aber die Kopie der Geläufieten Luitiung wurde dorgeninden, mid der gehante Schwiden der Gefriedigte vereitett. Verinktere Gefrauden. Gin in Barander dei Jonation wohnender Bijdbiger Berferungsgagen wurde auf die Beschwichtigen Geschwichten der Gefraugen der Verlage der Verlagen der Verl

Neue Erbbeben in Kalabrien. In Monteleone land am 14 b. nm 3 llhr 40 Mil-unten nachmitrags ein fehr betiges Erbbeben flatt, besten sogen unbefannt sind. Die Bebölterung ist in änserser Bestürzung. In Messing wurde um 3 llhr 42 Minuten ein Lurger Erbshoß verhört.

furzer Echfof bethar.

Bon Aleen entführt. Gine Inneskrau, bie ibr pweilddiges Kind trug, wurde, als sie in einen Weiler von einer großen Alee angerien. Der Andbogel wollte ihr des Andbogel wollte ihr des Kind enreisen und fehrte immer wieder auft, obwohl er den der Frau zuridzeichlagen wurde, bis er schießtich doch als Ain dertrug. Die Nutter eite mit vielen Runden und zerristenen Kielbern hein, und noch turze zeit fliegen IS Madmer, an ihrer Sprige ber Briefter, auf die untlegenden Beach, und den Alber und das Lind under Erkunden der Geschieden der der Verlieben der Geschieden der der Verlieben der Geschieden der Verlieben der Geschieden der Verlieben der Verliebe

Erbichafteprozeft im belgifchen Ronigehaufe. Erdfin Louhah wird nun in ber Erb-ichaitslache ber Königin auch noch in britter Suffang gegen ben König borgeben; ber Prozeh fann aber nicht vor März flattfinden.

fann aber nicht vor Mars flatifinden.
Das Zubifism des Dampffciffes.
Auf Jahhuntertiere der Hahrt von Mobersteiner Steinen Dempfdoor auf dem Judiofisten, ist im Ditober des Jahres 1807 flatischen, iff ein Gelonderer Ausfchalt gebildet worden. Bon diefer Sielle aus ift iest vorschlichen Deutschaft der Verlächt der Verlächt der Verlächt der Verlächt der Verlächt der Verlächten der Verlächt der Verlächten der V

einen Triumphbogen zu errichten. Außerbem foll ein Marinemuseum gegründet werden nach dem Borbilb des dauplikabilichen Kunft-muleums und des ameriamischen Ruseums für Naturgeschichte in New York.

Gerichtshalle.

Serichtsballe.

Berine, Wegen unbefiger Veranslaftung einer Mesdielung, Deim. Sieurediuterziehung batte fich der Anstinent Art Schlee, Inshabet des Artjentsgefähles und der Anstinenter der A

fahma bes Staatskamulis an und erfonnte auf
Bod M. Gebirate.

Bofen und Angeleier in den verferdenen Karron ber
bereitzungsteier für dem verferdenen Karron ber
bointiden landwirtdafritiden Genofienfacht M.
Dachburt in Leiderung einen Kenn mit com
Gobff ngericht weber den Konn mit com
Gobff ngericht weber der Gebrechte berurteilt. Sie
legt Berutung bei ber Straftamme ein, murde
aber dagewielen. Auch das Kame ergerigt wies ben
Rediffonsanntag alls unbegrüntet gunde.

Hibberheim. Mor bem hiefigen Schffengerich
batte fich beiter Lage ein ausbardiger Vintomobilbefüger zu berantworfen; er war angesigt wegen
auf unter der der der der der
der der der der der der
der der der der der
der der der der
der der der der
der der
M. und begreichte
der Geschause
der Geschause
der Geschause
der fille dien alle der
der fille dien ich icher
der erlauben fürm, auch
eine bemenisprechende Unie su inzgen inflande let.

Buntes Hllerlei.

Originelle Grabichrift. Auf bem Friebbofe in Tirol finder man auf einem Gradbteine in Aflichen befeißig mit einer Ileinen Eurzauf der ift zu lefen: "Banderer, mach"s Küte unt!"— und innen: "Gire liegt Gerr Komas Haflen und der Beit fachent" ihm die ewige Ruh"!— Jeht mach" das Tüte wieder zu!"

Ja — Dann. Frember: "Schoe, baß in biefer Stobt bie besteren Familien sich gegen ben Verleber is abschließen." — Einheimischer: "Sagen Sie bas nicht, ich habe z. B. einen Dntel, der hat in den seinten Huftit." — Frember: "So, was ist er bein ?" — Sineimischer: "So, was ist er beim ?" — Verleitüger: "Ichemischer: "Schopenschuse deine teigte Koprechung anfaeben: S von eich bekommen 48 Apfel, 32 Birnen und 64 Bkaumen; was bekommt jeder einzelne daton ?" — "Nun, du weist es, lo lags!" — Der seine hans: "Leibweh!" — Der seine hans: "Leibweh!"

Sapb über bleien Alan brach, date ein Teiber ist auch imm Dafein Bestehen und ber Karonsfamille beweisen, baß bed Geschl der Chre und bed Rechts mit von meinen Citern vererbt und geher ist als alle Apramet des wahmvisjeer Moeskenfalles."

Das ist mein Reiss wurd den Blutt "reit iewig erregt der Houbin und Mitt "reit iewig erregt der Houbin und Mitt "reit iewig erregt der Houbin und Blutt "reit iewig erregt der Houbin und Mitter Bildt in diesem Augenbildt auf die, mein teuers Kind."

Mitter Butnute lang war es lautsos sill — der Sturm und der Regen bruden elsten blid auf die, mein teuers Kind.

"Kampt uns Delein, begann der Joudenstrad die disser und der Angenen der Angenen und der Angenen und der Angenen und der Angenen der Angenen und der Angen und der Angenen de

Und er teilte Berta mit, daß er das Erb-teil ihrer Mutter bon deren Tante nuhöringende ihr fie angelegt habe und dies eineme zu eine of hattlichen angewachten fei, um Berta der eigentlichen Sorge für ihre Zukunft zu über-schen

heben. Er hatte bisher niemals hiersber mit ihr

30, wehe bem, Der aufgeschreckt aus seinem Schlummer wird Immitten filler Nacht durch idden Wils, Der wie aus wolfenlosen Himmel fährt Und schonungslos sein ird ses 20s zerschmettert!

Rod por lutzen vier Tagen las Berta in bemielben Jimmer neben bem Bater un be beibe galten, nachem sie fiberingefommen, mutig bem Bevorstegenden, das im Schöße ber Zeit berborgen lag, entgegenzugeben, die nötige Kluße gefunden und heute lehon stand

(Fortjegung folgt.)



Kôtel "Palmbaum"

Einem verehrlichen Publikum von Kemberg und Umgebung zur gefälligen Kenntnisnahme, daß ich meine bisherigen Lokalitäten zu fehr geräumigen, der Neuzeit entsprechenden

Hôtel-Räumen

umgewandelt habe. Meine freundlichen Lokalitäten bieten angenehmen Aufenthalt und seien jedermann zur regen Benutjung bestens empfohlen.

Sonntag den 22. Oktober findet die

EINWEIHUNG meines Hôtels ftatt. Für ff. Speisen u. Getränke

wird bestens geforgt fein. Um zahlreichen Besuch bittet

Richard Teller.

Das: Stuttgarter Schuhwarenhaus

Coswigerftr. 9.

Wittenberg

Coswigerftr. 9

empfiehlt Herren-Boxcalf-Zug-, Agraffen- u. Schnallenstiefel 7.90, 8.90, 10.50

Herren-Strapazier-, Zug-, Schnür- und Schnallenstiefel Spall-, Rind- und Roßleber 3.90, 4.50, 5.50, 6.50, 7.90

Herren-Chevreaux-Stiefel Suftem Sandarbeit 10.50, 12.50, 13.90 Herren-Filz-, Haus- und Schnallenstiefel warm gefüttert, 1.25, 1.90, 2.50, 3.50

Herren-Leder-Hausschuhe, warm gefüttert, von 2.90 an Damen-Schnür- und Knopfstiefel Bogcalf und Roßleder, 4.90, 5.90, 6.75, 7.50

Damen- echt Chevreaux-Schnür- und Knopfstiefel neueste Facou, 8.90, 9.50

Damen-Knopf-, Schnür-, und Spangenschuhe

Damen-Ballschuhe weiß, rofa, hellblau, gelb, von 2.95 an Damen-Kalblackspangen bon 3.90 an Damen-Haus- und Schnallenschuhe, recht moffig, 1.10, 1.25, 1.95, 2.60, 3.25

Kinder- und Mädehenschuhe, warm gefüttert, von 75 Bfg. an Knaben-Agraffen- und Zugstiesel von 4.50 an Damen-Pantoffeln, warm gefüttert, von 40 Bfg. an Damen-Gummischuhe, echte Harburger, 2.50. Ferner empfehle:

Prima Shaft- und Kniestiefel, Herren-Jagdstiefel mit Lammfellfutter, Herren-Holz-Schnallenschuhe, fehr warm.

Grifflamge Kavitalanlage.

3ch halte jederzeit gute, fachmännisch geprüfte

Hypothekenobjekte

jur erststelligen Beleihung jur Berfügung.

An- und Verkäufe

von Wertpapieren an ber Berliner Borfe führe ich furtagefrei aus.

F. Schugt, Banfgeidäft Wittenberg.

Raufe jeben Posten

Speisekartoffeln

und bitte um Angebote.
Albert Quilitzsch.

Junges fettes Rindfleisch

empfiehlt

Oberwohnung jum 1. Jan. 1906 zu vermieten Aug. Ellmer, Handschuhm Leipzigerstr. 14.

Pfeilerspiegel

Sophaspiegel

Landidaftsbilder Haussegen

G. Fehse, Glafermeifter

ff. flaumenmus reisselbeeren

> empfiehlt Paul Schwarze

agenleidender

gebrauche nur bie befibemährten Raisers

Bfeffermünzcaramellen

leiften ficheren Erfolg bei Appe-titlofigfeit, Magenweh und ichlechtem verdorbenen Magen Angenehmes u. zugleich er-frischendes Mittel. Padet 25

Fr. O. Hayner Drogerie in Remberg

Für Rabfahrer empfiehlt Carbid

lofe, in bester Ware, stets frisch, jebes Quantum billigst Friedr. Heym.

Borgügliches

Blaumenmus echte Harzkäse

in fehr schöner Qualität C. G. Pfell.

Meine felt 28 Jahren geführten und äußerft solibe gebauten und be-

Dezimawagen

empfiehlt in allen Größen mit Gemichten Fr. Heyna.

ROSE SE MERCHEN MENTERS MENTERS & MENTERS MENTERS Für die und anläglich unserer golbenen hochzeit bar-gebrachten Geschiente und Glückvüniche fagen voir allen unsern lieben Freunden und Bervandten herzlichen Dank. Rem berg, den 18. Oktober 1905.

August Dürrfeld und Frau.

મુક્તમું અમુક મુક્તમું અમુક મુક્તમું અમુક મુક્તમું કર્યા છે. મુક્તમું અમુક મુક્તમું અમુક મુક્તમું મુક્તમું મુક



Solo-Margarine

in Carton fowie Meyer'lde Margarine
Unerreicht

August Huhn.

2766 990

ift jest der patentamtlich geschützte Name für den weit und breit be-tannten, bei Argt und Publikun gleich beliebten

Cahusen's Jod - Eisen - Lebertran

ber beste, vollsommenste und wirksamste Lebertran. Unibertrossen i einen Erfolgen bei Drüsen. Errofein, engl. Krauskeit. Dantaussschlag, Glicht, Kheumatismus, Halen und Kräutigung von blutarmen, spuien, Eitchguisen, zur Erkfrung und Kräutigung von blutarmen, ichwächlichen, bloßaussehenden Kindern. Am Tättlung von blutarmen, ichwächlichen, bloßaussehenden Kindern. Am Tätrlung nach überstaudenen Krauskeiten, Industrie, seiter, Kindertrausheiten, etc. etc. als allgemeined Hausen, und Borbeugungsmittel. Würte energisch blutbildend, sässerendennd, appetitöringend, blitzeiten, etc. etc. als allgemeined Hausen, und Borbeugungsmittel. Würteiner, der einigend. Derb die Körberfräste in furzer Zeit. Sahesverbrauch von Ishr zu Ishre ließen. Derb de Korberfräste in furzer geit. Sahesverbrauch von Ishr zu alben. Preise Wiede nub Eonnaer zu nehmen, da immer frisch zu nur noch unter bem Vannen "Jodellas", welcher sich von anßen auf iebem Kalten besinden nuch

Conserven

- Schnittbobuen Brechbohnen
- Stangenfpargel
- Bredipargel junge feine Erbfen Leinziger Alerlei
- junge Garatten Steinvilge
- Champinens

empfiehlt billig Paul Schwarze.

Keinfies Musgewürz Calichl Apotheker Elbe



Selbfteingemachten Sauerkohl

Wilhelm Dahms.

811

Kurse der Berliner Börse vom 16. Oktober 1905.

Deutsche Fonds.	11	Berliner Stabt=Unl. v. 1904 3	1/2 100.60				- 14.30	3tal. Mittelmeerb. Brior.fl. Sto	1.4	1
	100 100 7	Charlottenburg. bo. v. 1899 bo. v. 1902 3	101.90			Rum. Rente b. 1905		Roslow-Woroncich v. 1889 Prio	c. 4	1
Deutsch. Reichs-Aul.	31/2 100.70	bo. bo. b. 1902 3	1/4 89.25	bo. XXIII bo. 191235/	99.90	be. 1890 Unf. bo.		Rurff-Kiew	- 4	92.60
bo. bo.	3 89.10	Dorimunber bo. v. 1903 3	1/. 497.80	bo. XXVI bo. 19143*/	100.75	Ruff. Staats-Anl. v. 1902	4 90.60	Mostau Riew-Boron Brior.	4	90.25
bo. bo.	3 89.10	Manufaimer by h 1904 3	1/0	bo. Comm. Obl. III bo. 1912 31/	99.50	Gerbifche amort. Rente v. 1895	4 101.60	Ridian-Koslow do.	4	91.50
Breuff. Konjolo	31/ 100.90	Münchener bo. v. 1900 4		Bulgar. Nat. Bf. Bfbbr. (500 BR.)6				Ruff. Guboftbahn 1901 bo.	1	90.10
bo. bo.	3 89.10	bp. bp. b. 1904 3				Türfifche Mbm, Unl.		Wiadifamfas 1897 bp.	1	91,50
bo. bo.	3		98.40		1202.00	bo. unific bo. v. 1903	4 90,70		- 2	31,00
Offbreufi. Brob .= Oblig.	31/. 97.78		/2 00.20	Ausländische Fonds.	100	Ungar, Golbrente (fl. Gtd.)	4 96.80		1000	Barrier St.
Bosener bo.	31/2 97 50		P 55 50	Argent. Golb Anl. fl. Std. 5	102	do. Rroneurente do.		Distonto Commandit	81/	192,25
Rheinproping bo.		Berl. Sup.=Bf. abg. 4	100 -			Biener Inv. Unl.		Deutsche Bant		242 -
bo. bo. XVIII	31/2 93.80	bo. bo. 8		Urgent. Unl. v. 1896	90.95	Estener 3nb. uni.	100.00	Dresbener Bank		167.10
Beftfalifde Broving-Unleibe				Buenos-Mires Stadt Anl. v. 18916	109.50	Induitr. Obligationen.		Dresbenet Dunt		174.25
	31/2 99.10			bo. bo. b. 188841/	01.50	DentitLuremburg. Bergwert	5 1102 40	Sanbels-Gejelichaft		
Westpreuß. bo.	31/2	Deutiche Sup. Bf. XIV do. 1914 4		bo. bo. b. 188841/,	09.30		4 101 75	Surmituotet Sunt		150.50
Landichaftl. Bentral=Pf.		Sothaer bo. do. XII do. 19144			98	Sanbelft. Belle-Uniance	41/2 103.75	Schaffhaufen'icher Bantverein	71/4	165,50
bo bo.		Samb. bo. bo. be. 19134	103,20	Bulgar. Staats Hyp. Ant. 6	103.10	Dave Bohas Of Cl	100.10	Credit	180/4	212.
Oftpreußische Landichaftl.=Bf.		Meining. bo. bo. bo. 19144	103.30	Chinefifche Staats Anl. v. 1898 41/4	97.70	Ment South a.s.	31/2 96.10	Berliner onp. Bt. B.		158
bo. bo.	3 86.30	Mitteld. Bobenfred. bo. IV bo. 1909 4		Griech. 5% 1881/4 Unl. 1,6	52.70		4 94.60	Breuß. do.	5	126.25
Bommeriche neulandich.	31/0 98.80	Seff. Landes=Bf. Sup.=Bibbr. 1-V 31	/	bo. 4% Golbrente 1,3	42.10	Rhein. Metallw.		Anatol. Gisb. Stamm vollges.	5	
00.	3 86.50	bo. Comm. Dbl. I-1131	99.60	Rapan, Ant., II. 41/		Norddentiche Lloyd v. 1902	101.50	Dentich. Atlant. Telegr. Wef.	6	138.50
Bofener Ger. XI-XVII	31/2 98.40	Norbb. Grundfredit, Bibbr. XII	5 Sept 150	Liffaboner Stadt Anl. fl. 4	87.75			Samburg-Amerita Bafetf.		169.20
dp. Litt. B.	3 87.50		102	Mer. fonf, Golb Unl.v. 1899 fl. Ct. 5	103.—	Schlefifche Aleinbahn I. II.		Sandelft. Belle-Alliance		128,50
Beftpreuß. neulanbich. II.	31/ 98 50	Br. Bobenfr. Bfbr. XXI unf.b. 1913 4		Most. Stadt Anl, Ser. 34-394		Anatol. Il (ErgReg) fl. Std.		Rene Boden A. G.		155.80
bo. bo.		Breuf. Oup. Aft. Bf. Pibbr. abg. 4		Defferr. Golbrente (fl. Std.) 4		Macedonische be.		Nordbeutiche Liond		133,40
do, ritterich, II.	31/2 98.60	Do. Do. 31			100.75			Rhein. Metalliv. Borg.=Alt.		129.
vo. zutetjuj. II.	10 /2 00.00	1 00. 00. 00.	2 02.00	Bortugiesische unif. Ant. III 18	1 68.30	s sodunistic antoggalu (2010)	101.10	orgent. weetand. Borg.sutt.	10	120,
				Prograffiche mitte mit	. 05.00	The second secon				

F. Schugk, Bankgeschäft, Wittenberg, Markt 21. Telephon 73.